



STADT ELSFLETH
Die Bürgermeisterin

26931 Elsfleth, den 15.01.2024

Einladung

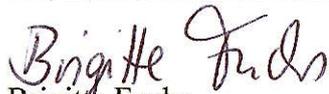
Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung mit öffentlichen Tagesordnungspunkten ein.

Gremium: **Ausschuss für Marktwesen und Touristik**
- 10. Sitzung (2021/2026) -
Sitzungstag: **Donnerstag, 25. Januar 2024**
Sitzungsbeginn: **18.00 Uhr**
Ort: **Heye-Stiftung, Heye-Saal, Rathausplatz 3, 26931 Elsfleth**

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 21. November 2023
5. Einwohnerfragestunde
6. Sachstand Planung Elsflether Krammarkt 2024
7. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Teilnahme am Programm „Fair-Trade-Kommune“ und auf Einstellung von Mitteln im Haushalt für das Projekt „Fair-Trade“
8. Beratung der in die Zuständigkeit des Fachausschusses fallenden Haushaltspositionen 2024
9. Kenntnissgaben
10. Anträge und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen


Brigitte Fuchs
Bürgermeisterin

Ausschuss für Marktwesen und Touristik

Name	Fraktion	Vorsitz/Vertreter
1. Thümler, Stephanie	CDU	
2. Siemer, Sofie	CDU	
3. Doormann, Heinz	CDU	
4. Gehlhaar, Karin	SPD	
5. Röhl, Daniel	SPD	
6. Röhr, Gerlinde	SPD	
7. Loske, Lasse	SPD	
8. Rotter, Sebastian	FDP	Vertreter
9. Wiegmann, Dana	Bündnis 90/ Die Grünen	Vorsitz
Beratendes Mitglied Marktmeister Reinhold Rotter, Steinstraße 28, 26931 Elsfleth		
Hinzugezogene		
Büsing, Holger, Wehrder 13, 26931 Elsfleth Menger, Sylke, Ulmenstraße 2, 26931 Elsfleth Pichler, Erika, Bgm.-Ehlers-Straße 27, 26931 Elsfleth		

VORLAGE zu TOP 7.

FD 3 – Ordnung, Jugend, Soziales - Bearb.: Herr Schnare	Datum: 12.01.2024 Wiedervorl.: 25.01.2024
---	--

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Marktwesen und Touristik	07.02.2019	öffentlich
Ausschuss für Marktwesen und Touristik	14.07.2022	öffentlich
Ausschuss für Marktwesen und Touristik	25.01.2024	öffentlich

Betreff

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Teilnahme am Programm „Fair-Trade-Kommune“ und auf Einstellung von Mitteln im Haushalt für das Projekt „Fair-Trade“

Sach- und Rechtslage

Das Thema beschäftigt die Gremien und die Verwaltung der Stadt Elsfleth seit geraumer Zeit. Am 20.01.2019 stellte die Fraktion BÜNDNIS 90 / Die Grünen den Antrag, hierfür Mittel in den Haushalt 2020 einzustellen. Nach ausführlicher Diskussion in der Sitzung des Ausschusses für Marktwesen und Touristik am 07.02.2019 wurde der Antrag zurückgezogen. Der Ausschuss wollte jedoch noch einmal eine fachkundige Person zu dem Thema hören, aus hinlänglich bekannten Gründen und einem deutlich eingeschränkten Sitzungsbetrieb kam es jedoch nicht zeitnah dazu.

Schließlich stellte die Fraktion BÜNDNIS 90 / Die Grünen am 27.01.2022 erneut den Antrag, am Programm „Fair-Trade-Kommune“ teilzunehmen und einen Referenten oder eine Referentin einzuladen. Die Fraktion schlug hierfür ein Ratsmitglied der Gemeinde Stadland oder die Vorsitzende der Stadlander Steuerungsgruppe vor, weil die Gemeinde als Fair-Trade-Kommune zertifiziert wurde. Nach Zusage von Frau Ulrike Riesener wurde zu der Sitzung des Ausschusses am 14.07.2022 eingeladen. Nach der kurzfristigen Absage Frau Rieseners konnte lediglich die Verwaltung über die fünf formalen Kriterien zur Zertifizierung berichten. Diese sind

- ein Ratsbeschluss,
- die Einrichtung einer lokalen Steuerungsgruppe aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft,
- mindestens 4 teilnehmende lokale Einzelhandelsbetriebe und 2 Gastronomiebetriebe,
- die Beteiligung einer Schule, einer Kirchengemeinde und eines Vereins, die jeweils fair gehandelte Produkte verwenden
- und eine Medien- und Öffentlichkeitsarbeit über die Bemühungen (min. 4 Medienartikel).

Der Ausschuss kam daraufhin überein, keinen Beschluss zu fassen und über eine mögliche Teilnahme und Zertifizierung erst ab Mitte des folgenden Jahres zu entscheiden. Bis dahin könnten die Antragsteller nach geeigneten und bereiten Personen sowie Ideen für eine Steuerungsgruppe suchen und Vorschläge für Veranstaltungen machen.

Frau Bürgermeisterin Fuchs hatte ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verwaltung aufgrund der aktuellen Belastung nicht in der Lage wäre, dieses Thema vor Jahresfrist zu bearbeiten.

In einer letzten Diskussion in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 05.12.2023 wurde nochmals darauf hingewiesen, wie angespannt die Situation der Verwaltung nach wie vor ist. Außerdem wurde die Frage aufgeworfen, ob die Verwaltung die richtige Stelle ist, die bisher erfolglosen Bemühungen der Antragsteller zur Bildung einer Steuerungsgruppe weiterzuführen. Schließlich stellt sich noch die Frage, ob im Haushalt 2024 eine neue freiwillige Aufgabe verankert werden soll, obwohl die Finanzlage wahrscheinlich im kommenden Jahr ein Konsolidierungsprogramm erfordert, das alle freiwilligen Leistungen hinterfragen muss.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Marktwesen und Touristik beschließt, nicht an dem Programm „Fair-Trade-Kommune“ teilzunehmen und hierfür keine Mittel in den Haushalt 2024 einzustellen.